

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 14 (1934-1935)  
**Heft:** 9

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Neuestes trägt den frischen Titel „Rücksicht auf Marta“ und ist bei Rascher in frühlinghaft lichtem und leichtem Pappband erschienen. Es ist die Geschichte eines bürgerlichen Arbeitslosen, der seine unverdiente Entlassung der Familie verhehlt, halb aus Scham, halb um dieser den Klassenrang zu wahren. Den strotzend modernen Kindern würde das kaum allzu viel anhaben, aber wie soll er seine Frau Martchen damit belassen, die mit bürgerlicher Bildung wohl ausgestaffierte Rektorstochter? Sie ist das Sonntagskind der Dichterin, liebende Pflicht und verständnisvolle Fügsamkeit, eine feinhorchende und nimmermüde Glücksbewahrerin. Einen ganzen leuchtenden Sommer hindurch begleiten wir den abgebauten Bureaumenschen Fritz Lehmann auf seinen sorgsam und systematisch angelegten heimlichen Brotgängen. Die entleerten Arbeitsstunden, die ihm schleppend oder fliegend den Tag füllen, bringen ihn mit der Straße in Berührung. Er gewinnt Einblick in die verbitterten Gemüter arbeitsloser Prole-

tarier, lernt das tapfere Sichbeugen der Oberschicht kennen. U. Berend deckt im Vorübergehen den sich selbst übersteigernden Materialismus der heutigen Großstadtmenschen auf, kalt herausfordernder Hohn im Religiösen und restlose Hingabe an das Eine, das sie Leben nennen. Die Jugend in ihrer draufgängerischen Selbstsicherheit wird am freundlichen Familientisch Frau Martchens im Ja ihrer Werte mit sprudelnder Frische geschildert und etwaige Konflikte mit dem heimlich aufgestörten Vater löst Marta mit sanfter kluger Hand. Das happy end kann nicht ausbleiben. Fritz Lehmann, am Rande von Hoffnung und Spargut, fährt kopfüber nach Monte Carlo, um sich eine weitere Lebensfrist zu erspielen. Inzwischen wird die kleine Frau zu Hause hell-sichtig und verschafft im Stillen dem im blauen Meer gesund gebadeten Gatten den alten Platz und das alte Glück wieder.

Hedwig Schöch.

### Besprochene Bücher.

- Berend, Alice:** Rücksicht auf Marta; Rascher, Zürich.  
**Festliches Jahr,** Gedichte zum Vortragen; Rascher, Zürich.  
**Frisk, Max:** Jürg Reinhard: Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.  
**Guggenheim, Kurt:** Entfesselung; Schweizer Spiegel Verlag, Zürich.  
**Humm, Bruno:** Andreas Kömer erzählt; Rascher, Zürich.  
**Lavater-Sloman, Mary:** Der Schweizerkönig; Rascher, Zürich.  
**Looser, Guido:** Die Würde; Huber, Frauenfeld.  
**Mayne, Susy:** Frühling im Schnee; Francke, Bern.  
**Rhystadt, Valentine:** Der bunte Teppich; Francke, Bern.  
**Schreiber-Savre, A.:** Alexandre Calame, Peintre Paysagiste, Graveur et Lithographe; Koto-Sadag Verlag, Genf.  
**Truog-Saluz, Tina:** Die Dose der Frau Mutter; Reinhardt, Basel.  
**Vögtlin, Adolf:** Gesammelte Gedichte; Rascher, Zürich.  
**Zahn, Ernst:** Steigende Wasser; Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.

### Aus dem Inhalt des November-Hefes:

- Arnold Pregel:** Die Zuspitzung der Lage im Memelgebiet. — **Karl Georg Lauber:** Freiheit und Menschenwürde. — **Karl Alfons Meyer:** Bahreuth, Frau Wagner und Hitler. — **Erich Brock:** Die Weltanschauung der „Action Française“. — **Emil Maenner:** Memannen im Banat.

Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Jann v. Sprecher. Schriftleitung, Verlag u. Versand: Zürich 2, Stöckerstr. 64. Druck: A.-G. Gebr. Leemann & Co., Stöckerstr. 64, Zürich 2. — Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist unter Quellenangabe gestattet. — Übersetzungsrechte vorbehalten.